HAUSHALTSPLANBERATUNG 2012

Fachausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss
Sitzung am:	02.04.2012

Zu beratende Haushaltsseiten

Teilbudget	Bezeichnung	enthaltene Produkte	Im HPlan ab Seite
10.01	Politische Gremien, Verwaltungsführung,	001.001.001 001.002.001	39
	Städtepartnerschaften	001.015.001	
10.02	Zentrale Dienste	001.006.001	44
10.03	Personalmanagement	001.008.001	50
10.04	Versorgungsbezüge, ATZ	001.008.002	56
10.05	Arbeitsschutz	001.008.003	61
10.06	Informationstechnologie	001.010.001	67
10.07	Statistik und Wahlen	002.006.001 002.007.001	72
12.01	Gleichstellung von Frau und Mann	001.003.001	79
13.01	Beschäftigtenvertretung	001.004.001	87
14.01	Rechnungsprüfung	001.005.001	93
20.01	Kämmerei und Liegenschaften	001.009.001 001.009.002 001.009.003 001.009.004 001.013.001 009.002.001 009.003.001	101
20.02	Beteiligung an der Krankenhaus Wermelskirchen GmbH	007.001.001	107
20.03	Beteiligung an der BEW GmbH	011.001.001	111
20.04	Städtischer Abwasserbetrieb Wermelskirchen	011.003.001	115
20.05	Kattwinkelsche Fabrik	015.003.002	119
20.06	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	016.001.001	124
20.07	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft	016.001.002	131
32.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	001.011.001 002.001.001 002.003.001 010.004.002	137
32.02	Gewerbeangelegenheiten	002.002.001	142
32.03	Wochenmärkte	002.002.002	146
32.04	Jahrmärkte	002.002.003	150
32.05	Einwohnerangelegenheiten	002.004.001	154
32.06	Brandschutz / Feuerwehr	002.008.001	159

Teilbudget	Bezeichnung	enthaltene Produkte	Im HPlan ab Seite
32.07	Rettungsdienst	002.009.001	166
32.08	Dienstleistungen im Bereich des Wohnungswesens	010.003.001	171
32.09	Wohnungshilfswerk	017.001.001	176
51.06	Mitgliedschaft Zweckverband für das Berufskolleg Bergisch Land	003.006.001	246
61.01	Gebäudebewirtschaftung	001.012.003	327
61.03	Abfallwirtschaft	011.002.001	337
61.06	Friedhöfe	013.004.001	351
61.08	Wirtschaftsförderung und Tourismus	015.001.001 015.002.001	361
65.01	Zentrale Gebäudewirtschaft	001.012.001 001.012.002 010.002.001	373
66.04	Straßenreinigung und Winterdienst	012.005.001 012.005.002	412
66.05	Parkraumbewirtschaftung	012.001.003	416

Zu beratende HSK-Maßnahmen

Nr.	Maßnahme	Im HSK Seite
O01	Personalwirtschaftliche Maßnahmen	16
O03	Gebäudemanagement-Konzept als Grundlage für Gebäudeveräußerung erstellen	44
O08	Verzicht auf Neubesetzung Stelle Amtsleiter 50	19
O09	Reduzierung Zuschuss Stadtmarketingverein WIW e.V. (Personal- und Sachkosten)	20
011	Schließung Rathaus zwischen Weihnachten und Neujahr	21
O14	Temperaturen in allen städtischen Gebäuden senken	45
O18	Schließung Bürgerbüros Dabringhausen und Dhünn	24
O20	Verzicht auf Vitalisierungsprogramm Innenstadt	25
O21	Reintegration Abwasserbetrieb	49
O23	Streichung Umbau Markt 10	77
O24	Überprüfung Städtepartnerschaft / Verlagerung ins Ehrenamt	78
O25	Fortbildungen wirtschaftlicher gestalten	79
O26	Fraktionszuwendungen reduzieren	80
O28	keine externen Druckarbeiten für Dritte erledigen	81
O29	Jahresabschlussveranstaltung Rat reduzieren	28
O30	Alters- und Ehejubiläen	82
O31	Streichung Zuschuss Kirmesfeuerwerk	29
O32	Bewirtung bei Sitzungen und Veranstaltungen reduzieren bzw. streichen	83
O33	Sachmittel Beiräte streichen	84
O35	Erhöhung Gewerbesteuer um 23 Prozentpunkte auf 430 v. H.	30
O37	Erhöhung Grundsteuer B bei gleichzeitigem Wegfall der Straßenreinigungsgebühren	32
O39	Konzessionsabgabe Wasserversorgungsverbände	34

Nr.	Maßnahme	Im HSK Seite
O40	Erhöhung Hundesteuer	35
O41	Mieterhebung bei mietfrei überlassenen Räumen und Gebäuden	86
O44	Prüfung der Einführung einer Zweitwohnungssteuer	89
O45	Überwachung ruhender Verkehr ausdehnen	36
O46	Erhöhung Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	37
O47	Werbung z. B. an Rathausfassade, Dienstwagen etc.	50
O50	Reduzierung Arbeitskreise	57
O53	Durchführung Brandschauen im 24 h Dienst	59
O54	Senioren- und Behindertenbeirat zusammenlegen	60
O57	Aufgaben, die für Dritte kostenlos geleistet werden	63
O63	Übertragung von Aufgaben an Kreis (oder andere?) überprüfen; Ausbau von Kooperationen	53

Vorschläge aus der Bürgerbeteiligung

Nr.	Maßnahme	Empfehlung Bürger
O09	Reduzierung Zuschuss Stadtmarketingverein WIW e.V. (Personal- und Sachkosten)	 Der Verein soll seine Aufgabe weiterhin wahrnehmen können und muss erhalten bleiben Keine Personalgestellung durch die Stadt, sondern die zur Verfügungstellung eines angepassten Betrags ab September 2012, der die erfolgreiche Arbeit des Vereins weiterhin
O23	Streichung Umbau Markt 10	gewährleistet Investition momentan zurückstellen mit dem Ziel, wichtigere Bereiche zu stützen
O25	Fortbildungen wirtschaftlicher gestalten	Mehr Inhouse-Schulungen durchführen, Kosten sparen
O30	Alters- und Ehejubiläen	Streichen
O31	Streichung Zuschuss Kirmesfeuerwerk	Vorschlag: Streichungen des Zuschusses, von Schaustellern komplett finanzieren lassen, WiW mit Organisation des Feuerwerks betrauen
O37	Erhöhung Grundsteuer	Eine behutsame Erhöhung der Grundsteuer vornehmen
O41	Mieterhöhung bei mietfrei überlassenen Räumen und Gebäuden	 Empfohlen wird eine transparente Einzelprüfung der Vereine. Die Stadt soll im Einzelnen eruieren, wie viel Einspar- potenzial tatsächlich besteht Die Vereine sollen darstellen, welche Leistungen, die sie derzeit für die Stadt kostenlos erbringen, dann in Rechnung gestellt werden müssten
O50	Reduzierung Arbeitskreise	 Reduzierung der Arbeitskreise soll geprüft werden, entbehrliche Arbeits- kreise sollen zusammengelegt werden
O54	Senioren- und Behindertenbeirat zusammenlegen	Nicht zusammenlegen, Zuschüsse prüfen, ggf. reduzieren, Strukturen auf Kostenreduzierungsmöglichkeiten überprüfen